

Zeitschrift: Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle
Band: 18 (1950)
Heft: 1

Artikel: Immer wird auch Abend sein [...]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-567352>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

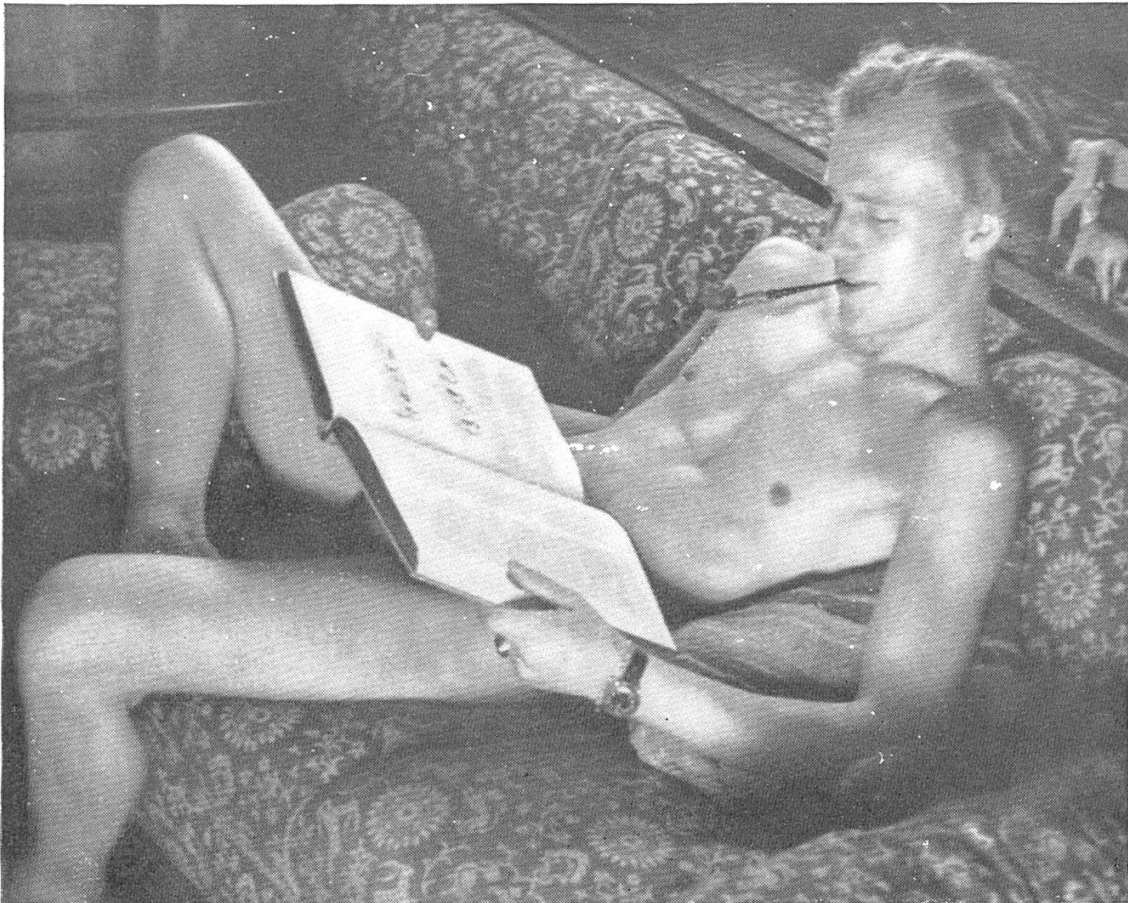
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Deutsche Amateuraufnahme 1949

Immer wird auch Abend sein,
 Abend, drin die Lampen brennen,
 Dass ich still bin und allein.
 Mählich werden wir uns trennen.
 Immer wird auch Abend sein.

Wie war unser Morgen hell!
 Gräser blühten uns zu Füßen;
 Vogellockruf, Hundsgebell . . .
 Tönten laut den Tag zu grüssen.
 Ach, wie war der Morgen hell!

Freund, der Mittag war so reich,
 Feuerfarbig seine Garben.
 Lust und Liebe galt uns gleich,
 Bunter Kränze satte Farben.
 Ach, wie war der Mittag reich!

Gingen wir in seinem Licht,
 Fanden uns im Spiel der Glieder,
 Sonnentrunken Dein Gesicht.
 Ach, ich träum' es immer wieder,
 Dies gelöste Spiel im Licht!

Freund, nun soll es Abend sein,
 Hab' das Abschiedslied vernommen.
 Traurig bleib' ich und allein,
 Wenn die Dunkelheit will kommen.
 Freund, nun soll es Abend sein . . .